

HÖHERE TOURISMUSSCHULE ST. PÖLTEN (HTS)

HTS lud sich Gäste ein

Mit großem Aufwand, vor allem aber mit Professionalität und Herzlichkeit – sowie mit einem Corona-Sicherheitskonzept – präsentierten sich die Schüler und Lehrer der Höheren Tourismusschule St. Pölten (HTS) bei den Info-tagen ihren Gästen. Die Schüler führten ihre künftigen



Foto: Haiderer

BESTE LAUNE bei den HTS-Infotagen bei Luise-Marie und Florian Stix mit Vater Wolfgang, Direktor Michael Hörhan sowie den Schülerinnen Joana Riegler und Miriam Greibich.

Kollegen und deren Eltern durch viele Stationen wie den Food Design- sowie den digitalen Marketing-Bereich, die vielfältigen Sprachenstände, die Allgemeinbildung sowie zu zahlreichen kulinarischen Bereichen: Kaffeehaus, Sommelierstand und natürlich in die brandneuen Küchen. Zum Drüberstreuen gab es noch informative Schülervorträge, Showbarkeeper-Einlagen sowie Infos über Praktika.

■ www.hts-stp.at

Küche am neuesten Stand

„Als Schule wollen wir weiterhin so innovativ bleiben und auch küchentechnisch am neuesten Stand sein. Das ist durch das Engagement der Firma Stölner gewährleistet“, freut sich HTS-Direktor Michael Hörhan. Er unterzeichnete mit Günther Maurer von der Firma Stölner ein Kooperationsübereinkommen. Dieses umfasst nicht nur die neuesten Geräte, sondern auch Unterstützung im digitalen Küchenbereich. Ziel der Partnerschaft ist es, die schulische Ausbildung noch praxisnäher zu gestalten.

„Wir sind seit über 50 Jahren ein Familienbetrieb und auf Groß- und Gastroküchentechnik spezialisiert“, so Günther Maurer. Maurer war selbst Schüler der Tourismusschule. „Ich freue mich, wenn ich durch diese Kooperation etwas zurückgeben kann.“

■ www.hts-stp.at



ERFOLGREICH MIT DER HTS



Foto: Andreas Gruber

IN LUFTIGE HÖHEN führte ihn seine Karriereleiter: Andreas Gruber, Absolvent der HTS St. Pölten, ist heute CEO der Laudamotion GmbH. Im Interview erzählt er über seinen beruflichen Werdegang.

Wirtschaft NÖ: Was sind Ihre Aufgaben bei Laudamotion?

Gruber: *Ich trage die Letztverantwortung für alle operativen, kommerziellen und strategischen Entscheidungen des Unternehmens und Sorge darüber hinaus für die Repräsentation von Laudamotion sowohl intern als auch extern.*

Wie ist es dazu gekommen?

Ich habe nach der Schule während meines Tourismusstudiums beim Bodenpersonal von Lauda Air gearbeitet und hatte dort den ersten Kontakt mit Niki Lauda. Er war als Chef immer sehr greifbar für uns, und es war natürlich eine sehr große Ehre für mich, als er mich zum Frühstück ins Hotel Imperial gebeten hat, um mir die Leitung von Laudamotion anzubieten.

Was raten Sie jungen Schulinteressenten?

Das Wichtigste ist, dass man selbst die Branche und Spezialisierung findet, die einen am meisten interessiert. Im Bereich Tourismus liefert die HTS eine ausgezeichnete und vielseitige Grundausbildung, die einen später enorm weiterbringt. Die facettenreiche und praxisnahe Ausbildung war eine gute Basis für mein späteres Berufsleben. Ich kann daher jedem Tourismusinteressenten einen Besuch hier nur empfehlen. Die gute Mischung aus theoretischem und sehr praxisnahem Wissen macht hier wirklich den Unterschied.

■ [Mehr Erfolgsgeschichten auf wko.at/noe/hts-serie](http://wko.at/noe/hts-serie)
 Mehr Infos zur Schule finden Sie auf www.hts-stp.at